

Anzeige-Blatt

Erscheint: Mittwochs und Samstags und kostet monatlich Pfennige frei ins Haus gebracht, in der Expedition abgeh. monatlich Pfennige.

für die Stadt Hofheim a. Taunus

Druck und Verlag von R. Messerschmidt, Hofheim am Taunus.

Expedition: Neuer Weg 6.

Preis für Inserate die 5 gespaltene Zeile oder deren Raum Pfennige. für den Inhalt verantwortlich: R. Messerschmidt.

Nr. 103

Samstag, den 25. Dezember 1920.

9. Jahrg.

Ämtliche Bekanntmachungen.

Hertzliche Bittel

Wir befinden uns im Winter, der viel Not und Elend im Gefolge hat. Der verlorene Krieg mit seinen Begleiterscheinungen, Forderung Unterernährung und Kohlennot hat uns schwere Wunden geschlagen, die nur bei Zusammenfassung aller Kräfte unseres Volkes geheilt werden können. Das drohende Gespenst der Arbeitslosigkeit verursacht uns große Sorge. Am schlimmsten empfindet die heranwachsende Jugend die Not der Zeit. Ein nicht kleiner Teil trägt die Spuren der Unterernährung, die sich mit ehernem Griffel in die bleichen Gesichter eingegraben hat. Und gerade unsere Jugend muß unsere ganze Hoffnung sein. Die Besserung ihrer Ernährung liegt uns sehr am Herzen. Wir wollen deshalb für die Wintermonate Januar, Februar und März

warmes Frühstück

verabreichen. Die Mittel, die hierzu erforderlich sind, wollen wir durch freiwillige Gaben aufbringen.

Wir richten deshalb an alle Mitbürger Hofheims die ebenso dringende wie hertzliche Bitte, helfe uns! Jede Gabe soll uns willkommen sein.

Hofheim a. T., den 22. Dezember 1920.

Der Ausschuß: J. A. Meyer, Bürgermeister.

Bekanntmachung.

Es wird wiederholt darauf hingewiesen, daß das Wohnungssamt, ausgenommen dringende Fälle, nur Dienstags, Donnerstags und Freitags Vormittags für den Verkehr mit der Bürgerkassette geöffnet ist.

Es ist ungebührlich, die Mitglieder der Wohnungskommission in ihren Privathäusern in Wohnungsangelegenheiten aufzusuchen. Diese Unsitte hat in letzter Zeit beträchtlich überhand genommen, daß die Mitglieder für die Folge keine derartigen Besuche mehr annehmen. Auch ist es zwecklos bei freiverwendenden Wohnungen die Hausbesitzer zu besuchen, da Letztere doch ohne die Genehmigung des Wohnungsamtes keine Räume, sei es möbliert oder unmöbliert, vermieten dürfen.

Hofheim a. T., den 22. Dezember 1920.

Der Magistrat: Meyer.

Bekanntmachung.

Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung vom 20. Dezember 1920 den Preis für aus unserem Elektrizitätswerk zur Abgabe gelangenden Kraftstrom ab 1. Januar 1921 einheitlich auf 2.— Mk. je Kilowattstunde festgesetzt. Diese Festsetzung gilt vorläufig nur für die Monate Januar, Februar und März 1921.

Hofheim a. T., den 22. Dezember 1920.

Der Magistrat: Meyer.

Ordnung

für die Erhebung von Gebühren für Begräbnisse im Bezirk der Stadtgemeinde Hofheim am Taunus.

Auf Grund des Magistratsbeschlusses vom 2. Juli 1920 wird hiermit mit Zustimmung der Stadtverordneten-

versammlung in Gemäßheit der §§ 4, 8 und 77 des Kommunalabgabengesetzes vom 14. Juli 1893 (G. S. S. 152) zu der Ordnung über das Beerdigungswesen der Stadt Hofheim am Taunus vom heutigen Tage nachstehender Gebührentarif festgesetzt.

Es sind an die Stadtkasse zu entrichten:

	Für Personen, welche hier ihren dauernden Wohnsitz haben Mark	Für Auswärtige und sich vorübergehend hier aufhaltende Mark
1. Für Ueberlassung eines Reihengrabes		
a) für Personen über 12 Jahre	frei	100.—
b) für Kinder unter 12 Jahren	frei	50.—
Für den Erwerb einer weiteren Ruhefrist nach § 18 der Friedhofsordnung		
a) für Personen über 12 Jahre	50.—	150.—
b) für Kinder unter 12 Jahren	25.—	90.—
2. Für Ueberlassung eines Kaufgrabes	600.—	1200.—
Bei freier Wahl des Platzes werden 50% Zuschlag berechnet.		
Für den Erwerb einer weiteren Ruhefrist von 30 Jahren je	300.—	500.—
Für die Ausmauerung einer Gruft werden die Selbstkosten zusätzlich 10%, bei Auswärtigen 20% Verwaltungskostenzuschlag berechnet.		
3. Für Öffnen und Schließen eines Grabes		
a) für Personen über 12 Jahre	frei	20.—
b) für Kinder unter 12 Jahren	frei	10.—
Für Öffnen und Schließen einer Gruft werden die Selbstkosten zusätzl. 10% bei Auswärtigen 20% Verwaltungskostenzuschlag berechnet.		
4. Für die Beisetzung v. Aschenresten je	50.—	100.—
5. Für Ueberführung mittels d. Leichenwagens innerhalb des Gemeindebezirks nach dem Friedhof oder Bahnhof		
a) der Leichen von Personen über 12 Jahren	frei	100.—
b) der Leichen von Kindern unter 12 Jahren	frei	80.—
Die Gebühr wird zweimal erhoben bei Transporten nach dem Leichenhaus und von da zum Waldfriedhof oder nach der Bahn.		
c) Das Bergen von Leichen, der Transport nach dem Leichenhaus, die vorübergehende		

de Benutzung des Gemeindefarges werden berechnet in. d) Bei Uebernahme des Gemeindefarges w. berechnet. Für Hilfeleistung des Friedhofswärters beim Einfahren werden erhoben

100.—	200.—
200.—	300.—
10.—	20.—

Schluss folgt.

Lokal-Nachrichten.

Wie im vergangenen Jahre und immer in den Jahren vor dem Kriege, so veranstaltet der Turn-Verein 1860 auch in diesem Jahre wieder am 2. Weihnachtsfeiertage den alther bekannten Turnerkaball. Die immer schön verlaufenen Stunden dieser Festlichkeit sind den Mitgliedern des Vereins wohl noch in guter Erinnerung und werden solche hierdurch besonders darauf aufmerksam gemacht. (Siehe Inserat)

+ Am Freitag (24. Dezember) sind die Postschalter von 5 Uhr nachm. ab geschlossen.

Wie wir aus zuverlässiger Quelle erfahren wird der Gesangverein Niederblüte am Mittwoch den 12. Januar 1921 im Saale zum Frankfurter Hof ein Wohltätigkeitskonzert veranstalten. Mit dem Verkauf der Eintrittskarten wird in den nächsten Tagen begonnen werden.

Kirchturnmusik in der Weihnacht. Wie wir hören, wird einem allernächsten üblichen, ehrwürdigen Brauch entsprechend auch hier eine feierliche Choralmusik vom Turm der luth. Kirche aus, früh 4 1/2 Uhr in die stille Christennacht hinausklängen, und mit 2 Weihnachtsliedern die Geburt Christi verkünden. Die Musik wird ausgeführt vom hiesigen Salon Orchester, dem dafür Dank und Anerkennung gebührt, daß es diese schöne alte Sitte auch bei uns wieder aufleben läßt.

Weihnachten.

In heiligen Schwünge schleudern Gott geweihte Töne, Die Glocken hin ins weite der Winterland, Und golden ruht des Himmels Pracht und Strahlensöhne, Auf dir o Welt, dein Sein der Götter Huld umspannt.

Vom Himmel hoch, aus heiligem Sternengefilde, Der Engel Gloria freuet Hell die matten Welt, Ein Vater reich an Gnade und an Milde,

Er sendet dir Erlösung, durch den Sohn, den Heil. Für uns die wir des Schicksals Fluch und Sorgen,

Nach Zeiten die des Wohlstand's Blüte einst getränkt, Durchkosten heute und bestimmt auch morgen,

Gleich Sklaven, die der Hieb der Peitsche kränkt. Was strebt ihr Irren, die ihr glaubt von Gott begnadet

Wenn ihr des Lebens Wert umweht mit falschen Scheln Und durch den Schlamm des satten Überflusses wadet,

Der schon gehärtet Euch das Herz zu kaltem Stein. Es ist der Fluch für jene Menschenkinder,

In deren Schrein des Goldes Wert erstirbt, Das treulos schlägt's s Herz dem schändlichen Sänder,

Der rastlos nur auf falschen Wegen tritt. Halt ein den Schritt du wirst dem Abgrund nahen,

Wenn auch dein Ohr den Sang aus Höhen nicht vernimmt, Es ist wie einst, als Engel aus den Himmel sahen,

Daß sich die Menschheit in dem Staub des Elends krümmt. Es soll ihr Gloria nicht ungehört verhallen,

Wenn Friedensstrahlen in des Himmelsbogen glänzen, Nur Memmen schweigen, bestenfalls sie lallen,

Wenn kraftlos sie im Frost der Nacht verblühen. Wohlan mit festem Schritt der Zukunft froh entgegen,

Was zögert ihr, das Heil des Himmels stets dem Nutzen winkt Und strömt auf Sonnenschein gar oft ein kalter Regen,

Der Weihnacht Gloria im schwersten Kampf der Zeit erklingt. Josef Krämer.

Therese Port

Peter Kitzel

Verlobte

Sossenheim.

Hofheim a. T.

Weihnachten 1920.

Fritz Weißenberg

Henne Weißenberg

geb. Rhein

Vermählte

HOFHEIM a. T.

Weihnachten 1920.

Evel Kopp

Gustav Freund

Verlobte

Klein-Krotzenburg
Kreis Offenbach

Hofheim a. T.

Weihnachten 1920.

Minna Mauer

Peter Filcher

Verlobte

Hofheim a. T.

Zeilsheim

Weihnachten 1920.

Elise Schwan

Jacob Palmer

Verlobte

Worms a. Rh.-Neuhausen

Hofheim a. T.

Weihnachten 1920.

Empfehlung.

Einer geehrten Einwohnerschaft zur gest. Kenntnis daß ich mir wieder sämtliche Parfümerien und Toiletteartikel angelegt habe und bitte um geneigtes Wohlwollen.

Für den Weihnachtstisch empfehle ich echte Parfüm, Kopfwasser, Toorhaarwäse, Toilettenessig, Puder, Klettenwurzelöl, Brillantine, Zahncrème, Ohrlöcher und Mowa, Mowa und Christa Hautcrème, Haarnetze, Haarnadel usw.

Josef Keller, Friseur.

M. L.

Die Weihnachtsfeiertage, abends 7³⁰ Uhr:

Die Herrin der Welt!

Film-Cyklus in 8 Abteilungen.

5. Abtg: Ophir die Stadt der Vergangenheit

In den Hauptrollen:

Maud Gregaards Mia May. Konsul Madsen
Michael Bohnen. Allan Stanley Paul Hansen.

2. Einlage.

Lustspiel.

Preise der Plätze:

2. Platz 2,75 M. 1. Platz 3,50 M.
Reservierter Platz 4,25 M.



Nach kurzem, mit großer Geduld ertragenen Leiden ist meine liebe unvergeßliche Gattin, unsere treusorgende Mutter, Schwiegermutter, Großmutter und Tante

Elisabette Rauber

geb. Bauer

heute Nachmittag 4 Uhr im 79. Lebensjahre in die Ewigkeit eingegangen.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen:
in deren Namen

Wilhelm Rauber, Rechnungsrat.

HOFHEIM den 23. Dezember 1920.
Marxheimerstr. 7.

Die Beerdigung findet am 26. Dezember nachmittags 3 Uhr statt.
Beileidsbesuche dankend verboten.

Für die herzliche Teilnahme bei dem langen Kranksein, dem Hinscheiden und der Beerdigung unserer herzensguten Tochter, Schwester Schwägerin und Tante und meines unvergeßlichen Hausgeistes

Marie Schmerglatt

sowie für die zahlreichen Kranzspenden und die trostreichen Worte des Herrn Pfarrer Bergfeldt und des Herrn Dr. Goldschmidt unseren innigsten Dank.

Die trauernden Hinterbliebenen:
l. d. N. Josef Mastbaum.

Silbernes Medaillon

verloren. Gegen Belohnung abzugeben im Verlag.

Schulranzen

in echt Leder u. Segeltuch empfiehlt
Josef Jacobi.

Cigarren

als Weihnachtsgeschenk
kaufen Sie in ff. Qualitäten billig bei

Wilh. Kraft.

Sie finden

sehr schöne praktische und preiswerte

Geschenke

in meiner großen Auswahl von
Korbbwaren, Kindermöbel
Schulranzen usw.

Georg Schinner.

Empfehle als passendes

Weihnachtsgeschenk

Toiletteartikel
Parfümerie
Toilettenseifen
Haarschmuck
Cigarettenetuis
Cigarrenspitzen
Shagpipeisen (c. 1)
Geldtaschen
Brieftaschen

Bilder Jugendbücher
billig in Friedensqualität

Wilhelm Kraft.

Suche

für meinen jungen Gärtner ein
Logis ohne Kost

K. Aug. Wid, Obstkulturen,
Kirchgartenstraße 3.

Sportverein 09

Am 2. Weihnachtsfeiertage findet

* großes Wettspiel *

zwischen Spielvereinigung Wiesbaden und
Sportverein 09

mit 3 Mannschaften auf dem Sportplatz Zeilsheimerstraße statt.
Spielbeginn: 1. Mannschaft 2 Uhr. 2. Mannschaft 12¹⁵ Uhr.
3. Mannschaft 11 Uhr.

Humor. Musikgesellschaft L Y R A.

Einladung

zu der am 2. Weihnachtsfeiertage
nachmittags 3 Uhr stattfindenden

Familien-Feier

im Gasthaus zur Krone.

Der Vorstand.

Sport-Verein 09.

2. Weihnachtsfeiertag

Tanzbelustigung

im Gasthaus zum Taunus.

Es ladet ergebenst ein

Der Vorstand.

Turn-Verein 1860 Hofheim

Zu dem am 2. Weihnachtsfeiertage in unserer
Turnhalle stattfindenden

Turner (Mitglieder) Ball

laden wir hiermit unsere sämtlichen Mitglieder nebst
Angehörigen freundl. ein.

Mit „Gut Heil“ Gruß!

Der Vorstand.

Beginn 4¹⁵ Uhr nachmittags.

Eintritt frei.

Kein Weinzwang.

Gäste können nur durch Mitglieder eingeführt werden.

Salon-Orchester Hofheim

Am 1. Feiertag, Samstag, den 25. Dezember
im Saale des „Frankfurter Hof“ grosses

Weihnachts-Concert

Einlaß 3 Uhr. Anfang pünktl. ¹/₄ Uhr.

Nummerierter Platz mit Programm 4 M.

Nichtnummer. „ „ „ 3 M.

Vorverkauf in den üblichen Vorverkaufsstellen
und bei den Mitgliedern.

Dem lieben Tonichen mit ihrem Seppel wünsche ich
herzlichen Glückwunsch zur Verlobung!

Beste Betten

sehr preiswert!

Matratzen, Deckbetten,
Kissen, Federn, Daunen
la. Bettcöper M. 33.- u. 48.-
Bettstellen, Kinderbetten
Steppdecken.

Beiten-
Spezial-Haus

Buchdahl

Frankfurt am Main

121 Gr. Eschenheimerstrasse 10.

Warder, Itis

fängt man schnell und sicher mit
meiner Witterung „Edelan“

Preis 20 Mark

Küchse

mit meiner Witterung „Pelazol“
Preis 15 Mark. Größtenteils Er-
folge. Viele Anerkennungs-
schreiben. „Gefährlich geschützt“, Nach-
nahme. Echt nur durch Apotheke.

Th. Obermeyer,

Negenburg, Bienenheimweg 3.